

Oberthal aktuell

Nr. 5
November 2026



Inhalt

Behörden und Verwaltung

Editorial 4
Gemeindeversammlung 5
Aus dem Gemeinderat 9
Baubewilligungen 9
Auswertung Geschwindigkeitsmessung Känelthal 10
Ihr Recht auf Ergänzungsleistungen zur AHV/IV 11
Regionales Führungsorgan (RFO) Kiesental sucht Mitarbeiter: innen 12
Mybuxi startet ab 16. Januar 2027 in unserer Region! 13
Hofdüngeraustrag im Winter 14
Entdecken Sie unsere Gemeinde-News 15
Entschädigungen für das Jahr 2026 15
Listenauskünfte an Vereine 15
Herzliche Gratulation zum Geburtstag 15

Schule Oberthal

Schulkommission Infos 16
Berufswahlprojekt der Oberstufe 18
Impressionen aus der Eingangsstufe 20
AllerWeltsRätsel der 4. – 6. Klasse 22
Postkarten aus dem Oberthal 23
Wer nichts wagt, ... 24
Regenwürmer 25

Vermischtes

Rückblick Rehkitzrettung 2026 27
Mentale Fitness ist trainierbar 28
Austretende der Feuerwehr Grosshöchstetten 28
Impressionen Herbstviehschau 29
Publireportage – Emmental Versicherung 30
Kerzenziehen in Oberthal 31
Kirchenkonzert Jodlerklub Blasenfluh Oberthal und Musikgesellschaft Zäziwil 32
Verkauf Weihnachtsbäume direkt ab Hof 33
Publireportage – Haus St.Martin 34
Kreativ Kurs – Frauenverein Oberthal 35
Jahresprogramm 2027 – Frauenverein Oberthal 36
Seniorenanlässe 2027 – Frauenverein Oberthal 37
Einladung Neujahrs Apéro 2027 – OVO 39
Einbruch – und jetzt? 41
Wichtige Telefonnummern 42
Veranstaltungskalender 43
Weitere Impressionen aus den Schnuppertagen der Oberstufe 44

Impressum

Offizielles Informationsorgan von Gemeinderat, Verwaltung und Schule Oberthal
Kontakt: Oberthal aktuell, Gemeindeverwaltung, 3531 Oberthal, 031 710 26 26, redaktion@oberthal.ch
Redaktion: Karin Scheidegger (Behörden/Verwaltung); Raphael Tröhler (Schule); Sarah Kupferschmied (Vermischtes)
Layout: Sandra Altherr, Münsingen
Erscheint jährlich mit 5 Ausgaben, nächste Ausgabe: Februar 2027 (Themen bitte anmelden bis zum 8. Januar 2027)
Auflage: 450 Exemplare
Abonnement für Auswärtige: CHF 15.– pro Jahr

Titelbilder: Herbstlicher Sonnenaufgang in Oberthal (oben, Foto: Sarah Kupferschmied), Herbstviehschau (unten, Foto: Viehzucht Oberthal)
Rückseite: Impressionen aus den Schnuppertagen der Oberstufe (Fotos: Schule Oberthal)

Editorial

Mit Freude unterwegs für unsere Gemeinde

Liebe Oberthaler:innen



Simon Gerber
Gemeinderat Ressort Baupolizei / Strassenwesen

Mein Einstieg ins Gemeinderatsleben war intensiv, vielseitig und sehr interessant. Schon bald zeigte sich, wie nah die Arbeit im Gemeinderat am Alltag der Bevölkerung ist – besonders in meinem Ressort Baupolizei und Strassenwesen. Es gilt, genau hinzuschauen, gute Lösungen zu finden und die verschiedenen Anliegen unter einen Hut zu bringen.

Mit dem Beginn von «Möschberg-West» startete gleichzeitig ein grosses Projekt für unsere Gemeinde. Es prägte einen wesentlichen Teil meiner Amtstätigkeit im Jahr 2026. Umso erfreulicher ist es, dass der Strassenbau am Möschbergweg inzwischen fertiggestellt werden konnte.

Die Bauarbeiten wurden zügig, sauber und zu unserer vollen Zufriedenheit ausgeführt. Auch die Beeinträchtigungen für die Anwohner:innen blieben in einem erträglichen Rahmen. Für die dabei gezeigte Geduld und das Verständnis danke ich allen Betroffenen herzlich. Ein grosses Merci geht auch an die vielen Einwohner:innen, die den täglichen Umweg in Kauf nehmen mussten. Ein besonderer Dank geht an die Stämpfli AG für ihre zuverlässige und hervorragende Leistung während der Strassenbauphase.

Dass die Strassensperrung genau zum richtigen Zeitpunkt aufgehoben werden konnte, war zusätzlich erfreulich. So stand der Möschbergweg rechtzeitig als Umleitungsroute für die Sicherheitsholzerei entlang der Kantonsstrasse zur Verfügung. Wenn Planung, Ausführung und Timing so gut zusammenspielen, ist das keine Selbstverständlichkeit.

Die Arbeit geht weiter: Als nächstes steht die Strassensanierung Buch an. Die Bauarbeiten sind für diesen Herbst vorgesehen. Auch hier ist unser Ziel klar: Eine zweckmässige, solide und möglichst verträgliche Umsetzung für alle Beteiligten.

Ich freue mich, meinen Beitrag für unsere Gemeinde zu leisten. Dabei halte ich es gerne bodenständig: Miteinander reden, Lösungen finden und dann anpacken.

Simon Gerber
Ressort Baupolizei und Strassenwesen







Behörden und Verwaltung

Gemeinde Oberthal

Gemeindeversammlung

Samstag, 21. November 2026, 13.30 Uhr, Saal Wirtschaft Eintracht Oberthal

Traktanden

1. **Budget 2027:** Festlegung der Steueranlage, der Liegenschaftssteuer und Genehmigung des Budgets
2. **Wahl Revisionsstelle:** Wahl Rechnungsprüfungsorgan für die Legislaturperiode 2027–2030
3. **Wahlen:** Wiederwahl drei Mitglieder Schulkommission
4. **Verschiedenes und Informationen aus den Ressorts**

Hinweise

- Die Unterlagen zur Versammlung liegen 30 Tage vor der Versammlung, d.h. ab 15. Oktober 2026, in der Gemeindeverwaltung Oberthal öffentlich auf.
- Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz). Die Verletzung von Zuständigkeit- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Art. 49a Gemeindegesetz, Rügepflicht). Wer rechtzeitig Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Wir laden die stimmberechtigten Bürger:innen zu dieser Versammlung freundlich ein.

Der Gemeinderat

1. Budget 2027

Festlegung der Steueranlage, der Liegenschaftssteuer und Genehmigung des Budgets.

Auf einen Blick (Management Summary)

- Die Steuereinnahmen mit Basis 2025 gelten als Grundlage. Das Budget 2027 wurde auf einer reduzierten Steueranlage von 1.82 berechnet (Senkung um 0.05 Einheiten, Vorjahr 1.87).
- Im Jahr 2027 sind insgesamt Nettoinvestitionen von CHF 253'000 in den Bereichen Schiessanlage, Strassen und Abwasser GEP geplant.
- Die Finanzplanung 2026–2031 zeigt auf, dass die reduzierte Steueranlage von 1.82 das bestehende Eigenkapital senkt.
- Das Budget 2027 enthält für IT-Erneuerungen und Bach-Teilsanierung Nebetgraben beachtliche ausserordentliche Kosten, welche ab dem Jahr 2028 teilweise wiederum wegfallen.
- Die Sanierung Möschbergweg ist abgeschlossen und löst somit höhere Abschreibungen aus (40 Jahre Nutzungsdauer).
- Der grösste Teil der Gemeindeausgaben ist nicht beinflussbar und beruht auf gesetzlichen Vorgaben

Einwohnergemeinde Oberthal

Erfolgsrechnung

		Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	ERFOLGSRECHNUNG	**3'409'700.00**	**3'409'700.00**	**3'342'200.00**	**3'342'200.00**	**3'243'566.25**	**3'243'566.25**
0	**Allgemeine Verwaltung**	**508'300.00**	**51'000.00**	**485'600.00**	**49'100.00**	**392'084.75**	**48'928.20**
	Nettoaufwand		457'300.00		436'500.00		343'156.55
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**85'800.00**	**58'000.00**	**86'000.00**	**58'000.00**	**98'242.65**	**56'468.50**
	Nettoaufwand		27'800.00		28'000.00		41'774.15
2	**Bildung**	**1'121'100.00**	**342'100.00**	**1'144'600.00**	**361'100.00**	**1'085'420.80**	**396'871.64**
	Nettoaufwand		779'000.00		783'500.00		688'549.16
3	**Kultur, Sport und Freizeit, Kirche**	**26'600.00**	**6'000.00**	**27'100.00**	**6'700.00**	**19'176.30**	**4'772.40**
	Nettoaufwand		20'600.00		20'400.00		14'403.90
4	**Gesundheit**	**3'800.00**		**3'700.00**		**3'000.00**	
	Nettoaufwand		3'800.00		3'700.00		3'000.00
5	**Soziale Sicherheit**	**714'000.00**	**9'500.00**	**692'100.00**	**20'900.00**	**629'781.65**	**17'204.44**
	Nettoaufwand		704'500.00		671'200.00		612'577.21
6	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**383'000.00**	**22'100.00**	**354'900.00**	**22'400.00**	**355'035.90**	**34'428.67**
	Nettoaufwand		360'900.00		332'500.00		320'607.23
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**398'600.00**	**298'200.00**	**379'100.00**	**305'500.00**	**371'680.45**	**313'068.10**
	Nettoaufwand		100'400.00		73'600.00		58'612.35
8	**Volkswirtschaft**	**1'100.00**	**35'000.00**	**1'100.00**	**35'000.00**	**954.15**	**34'601.60**
	Nettoertrag	33'900.00		33'900.00		33'647.45	
9	**Finanzen und Steuern**	**167'400.00**	**2'587'800.00**	**168'000.00**	**2'483'500.00**	**288'189.60**	**2'337'222.70**
	Nettoertrag	2'420'400.00		2'315'500.00		2'049'033.10	

Steueranlage und Gebühren 2027	Steueranlage:	1.82 (Senkung um 0.05 Einheiten – Vorjahr 1.87)
	Liegenschaftssteuer:	1,2 Promille vom amtlichen Wert
	Hundetaxe:	CHF 40.00 pro Hund und Jahr
Wasserversorgung	Grundgebühr:	CHF 5.00 pro Belastungswert
	Verbrauchsgebühr:	CHF 2.00 pro m^3
	Löschgebühr pro Wohnung/Betrieb:	CHF 50.00
Abwasserentsorgung	Grundgebühr:	CHF 5.00 pro Belastungswert
	Verbrauchsgebühr	CHF 2.50 pro m^3 Frischwasser
Abfallentsorgung	Grundgebühr pro Person	CHF 15.00
	Grundgebühr pro Wohnung/Betrieb	CHF 60.00
Kehrichtmarken	35 l	CHF 1.90
	60 l	CHF 3.20
	110 l	CHF 5.80
	Containerplombe	CHF 50.00

Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Budget 2026

Allgemeine Verwaltung
Der Nettoaufwand steigt um CHF 20'800 gegenüber dem Budget 2026. Die Sicherheitsanforderungen im ICT-Bereich werden ständig verstärkt und für das Programm der Einwohnerkontrolle ist eine neue Generation geplant. Die übrigen allgemeinen Kosten von Verwaltung und Verwaltungsliegenschaften bewegen sich im Rahmen der Vorjahre.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung
Der Nettoaufwand sinkt um CHF 200 und entspricht dem Vorjahr. Die Kosten im Bereich Bautätigkeit sind schwierig zu planen.

Bildung
Ein leichter Rückgang von CHF 4'500 ist geplant. Die Zunahme der Lehrerbesoldungen infolge erweiterter Unterstützung lassen die Aufwände ansteigen. Die im Vorjahr realisierte Projekte für die Brandmeldeanlage und Beleuchtung fallen im Jahr 2027 weg.

Kultur, Sport und Freizeit, Kirche
Der Nettoaufwand steigt um CHF 200.

Gesundheit
Die anfallenden Kosten stammen aus der schulärztlichen und schulzahnärztlichen Pflege und entsprechen den Vorjahreszahlen.

Soziale Sicherheit
Der Nettoaufwand dieser Funktion steigt gegenüber dem Vorjahr um CHF 33'300 an.
Als Basis für die Lastenausgleichsbeträge des Kantons gelten die Einwohnerzahlen, welche jährlichen Schwankungen unterworfen sind. In den Bereichen Ergänzungsleistungen und Lastenausgleich Sozialdienste sind Kostensteigerungen geplant. Die wesentlichen Aufwandpositionen in dieser Funktion liegen ausserhalb des Einflussbereichs der Gemeinde.

Verkehr und Nachrichtenübermittlung
Der Nettoaufwand steigt um CHF 28'400. Das Betriebs- und Verbrauchsmaterial für die Erhaltung der Gemeindestrassen steigt stetig an. Durch die regelmässigen Investitionen im Gemeindestrassennetz erhöhen sich laufend die ordentlichen Abschreibungen (Möschbergweg). Gemäss Strassen-Reglement sind keine Beiträge an Hofzufahrten geplant.

Umwelt und Raumordnung
Diese Funktion wird geprägt durch die darin enthaltenen Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall. Die genannten Spezialfinanzierungen decken ihren Aufwand durch Gebührenerträge und belasten somit den Steuerhaushalt nicht. Alle Bereiche schliessen negativ ab, die Aufwandüberschüsse sind durch vorhandenes Eigenkapital gedeckt.
Im steuerfinanzierten Bereich steigt der Aufwand um CHF 26'400. Einerseits ist eine weitere Teilsanierung im Gewässerbau Nebetgraben geplant, andererseits wird im Kanton Bern das elektronische Planerlassverfahren eingeführt. Diese ausserordentlichen Kosten fallen in den Jahren 2027 und 2028 an.

Volkswirtschaft
Der Nettoertrag dieser Funktion bleibt stabil. Die Konzessionsabgaben der BKW-FMB Ener-

gie AG, der Gemeinden Arni und Grosshöchstetten basieren auf den Vorjahreszahlen.

Finanzen und Steuern
Im allgemeinen Haushalt ist ein Aufwandüberschuss von CHF 262'800 geplant und muss in dieser Funktion als Ausgleich verbucht werden. Netto erscheint eine Besserstellung über die ganze Funktion 9 um CHF 104'900.
Die vergangenen Rechnungsabschlüsse wiesen zunehmende Steuererträge aus und dienen als Basis für die Planung 2027. Damit das Eigenkapital nicht weiter geäufnet wird, sieht der Gemeinderat eine Senkung der Steueranlage von 0.05 Einheiten auf 1.82 vor. Die wirtschaftlichen Auswirkungen gestalten sich pro Gemeinde unterschiedlich und sind nicht genau berechenbar, zudem sind die Auswirkungen der vergangenen Volksabstimmungen 13. AHV-Rente und Abschaffung des Eigenmietswertes für die nächsten Jahre unklar.

Die weitere Entwicklung des Finanzhaushaltes ist von vielen Faktoren abhängig. Der Gemeinderat ist bestrebt, sorgsam mit den finanziellen Mitteln umzugehen und rechtzeitig nötige Schritte zur Korrektur einzuleiten.

Budget der Investitionsrechnung 2027
Folgende Investitionsausgaben sind geplant:

Trefferanzeige Schiessanlage Grosshöchstetten, Abrechnung	CHF	33’000
Eglispor-Alterswil-Eintracht Abschnitt 5, Strassensanierung	CHF	140’000
Genereller Entwässerungsplan GEP	CHF	80’000
Nettoinvestitionen	CHF	253’000

Die geplanten Nettoinvestitionen von CHF 253’000 können nicht mehr aus Eigenmitteln finanziert werden, da die Sanierung Möschbergweg inkl. Erschliessung Baugebiet im Jahr 2026 zusätzlich liquide Mittel beanspruchten. Zu gegebener Zeit werden die entsprechenden Fremdmittel aufgenommen.

Die Bewilligung der notwendigen Verpflichtungskredite durch das zuständige Organ bleibt immer vorbehalten.

Antrag des Gemeinderates

Für das Steuerjahr 2027 sind festzulegen:
a) Genehmigung Steueranlage für die Gemeindesteuern von 1.82 Einheiten
b) Genehmigung Steueranlage für die Liegenschaftssteuern von 1,2 Promille des amtlichen Wertes
c) Genehmigung Budget 2027 bestehend aus:

	Aufwand		Ertrag		Ergebnis	
Allgemeiner Haushalt	**CHF**	**3'104’800**	**CHF**	**2’842’000**	**CHF**	**– 262’800**
SF Wasserversorgung	CHF	35’300	CHF	30’700	CHF	- 4’600
SF Abwasserentsorgung	CHF	155’800	CHF	129’200	CHF	- 26’600
SF Abfall	CHF	71’900	CHF	68’700	CHF	- 3’200
Gesamthaushalt	CHF	3'367’800	CHF	3'070’600	CHF	– 297’200

2. Wahl Revisionsstelle

Wahl Rechnungsprüfungsorgan für die Legislaturperiode 2027–2030

Die Gemeindeversammlung hat im November 2022 die Firma ROD Treuhand AG als externes Revisionsorgan der Gemeinde Oberthal für die Legislaturperiode 2023–2026 gewählt. Nun steht die Wahl für die nächste Legislaturperiode an.

Die Kosten der Firma ROD Treuhand AG belaufen sich auf jährlich CHF 4'300. Die offerierten Honorare sind identisch mit dem bisherigen Honorar.

Antrag des Gemeinderates
Der Gemeindeversammlung vom 21. November 2026 wird beantragt, gestützt auf Art. 31 der Gemeindeordnung, ab 1. Januar 2027 die ROD Treuhand AG als externe Revisionsstelle der Gemeinde Oberthal für eine weitere Legislaturperiode von 4 Jahren zu wählen.

3. Wahlen

Wiederwahl von folgenden Personen als Mitglied der Schulkommission:

- Bichsel Stefanie, Buch 111
- Eggimann Lisa, Känelthal 59a
- Roth Daniela, Reutegraben 51

4. Verschiedenes und Informationen aus den Ressorts

* * *

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat an den Sitzungen vom September und Oktober unter anderem folgende Geschäfte beraten oder Beschlüsse gefasst:

- Budget 2027: Beratung und Genehmigung zuhanden der Gemeindeversammlung
- Gemeindeversammlung vom 21. November 2026: Vorbereitung der zu behandelnden Geschäfte
- Gemeindestrasse Häuslenbach – Buch: Genehmigung Verpflichtungskredit und Arbeitsvergabe für die Sanierung Abschnitt ab Waldende bis Liegenschaft 112b
- Einführung Tempo 40: Genehmigung Nachkredit für Erstellung Verkehrsgutachten
- Beratung und Kenntnisnahme der Finanz- und Lastenausgleichsverfügungen des Kantons Bern
- Gemeindeverband ARA Oberes Kiesental: Beratung der Geschäfte der Abgeordnetenversammlung
- Gemeindeverband Grosshöchstetten: Beratung der Geschäfte der Abgeordnetenversammlung
- Wasserverbund Kiesental AG; Beratung der Geschäfte der ausserordentlichen Generalversammlung
- Gemeindepersonal: Anstellung von Nicola Wittwer als Wegmeister per 1. Februar 2027

Baubewilligungen



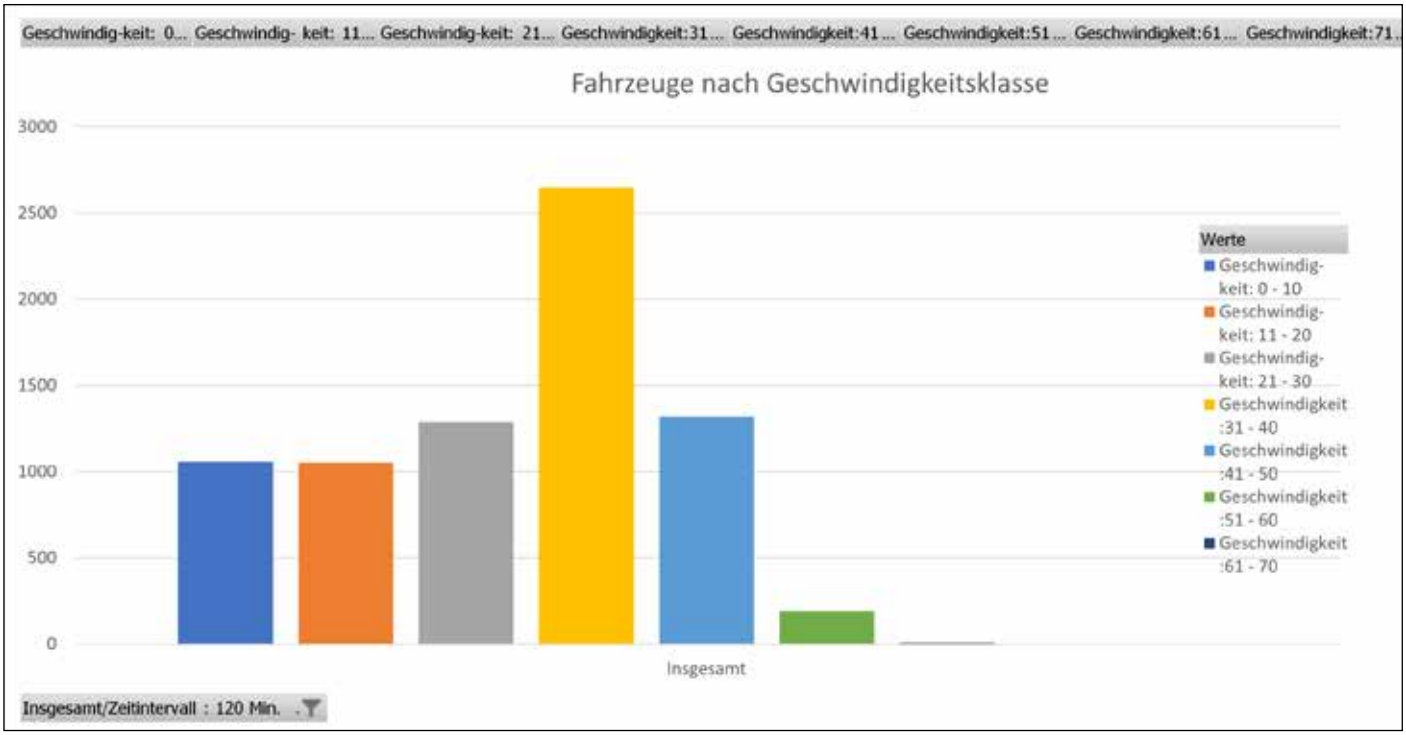
Der Gemeinderat oder das Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland haben seit der letzten Ausgabe folgende Baubewilligungen erteilt:

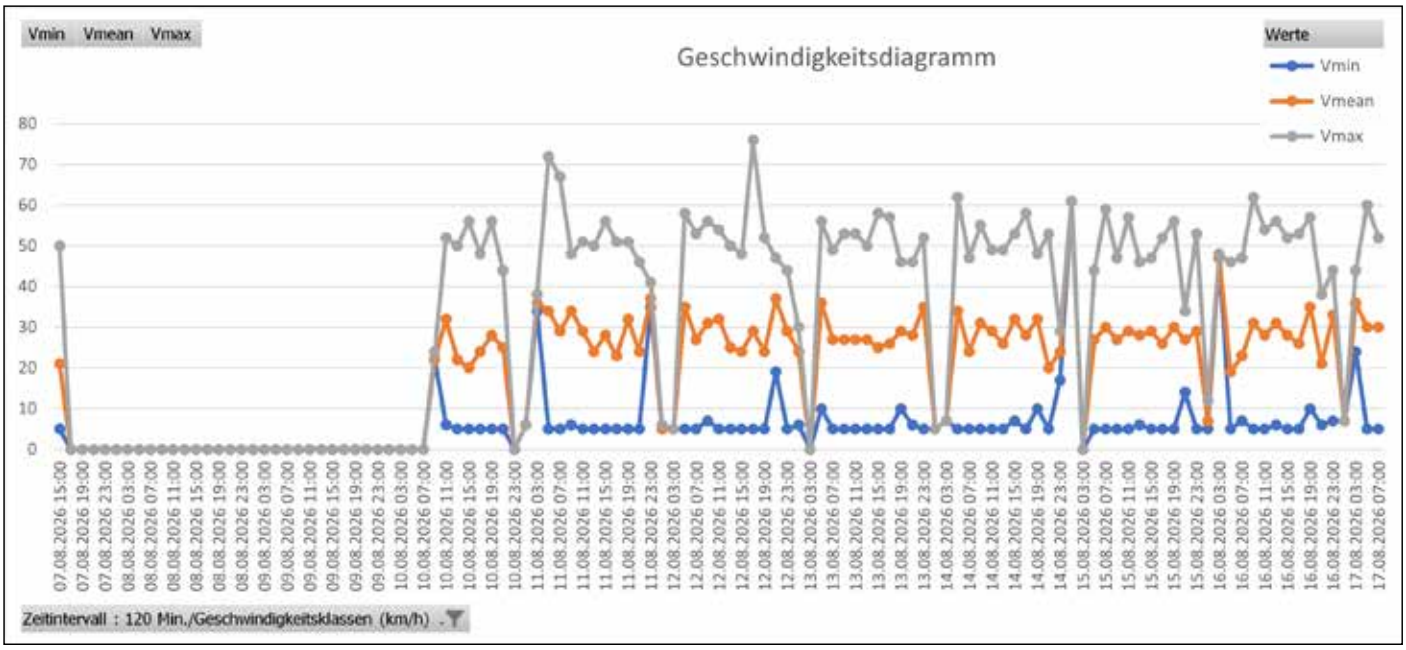
- Zaugg Daniel, Sanierung Stützmauer inkl. Sanierung und Versetzung Dach, Scheuer 45
- Jacober Simon, private Wasserpumpleitung, Schönenwasen/Möschberg

Auswertung Geschwindigkeitsmessung Känelthal

Vom 10. August bis am 24. August 2026 erfolgte eine Geschwindigkeitsmessung beim Schulhaus Oberthal zur Sensibilisierung der Autofahrer:innen nach dem Schulstart.

Die Auswertung hat gezeigt, dass die Bevölkerung bei den beiden Messpunkten jeweils mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 29.3 km/h unterwegs war. Bei dieser Messung sind 75% der Lenker:innen 40 km/h oder sogar langsamer gefahren. Die übrigen 25% der Bevölkerung waren schneller unterwegs als erlaubt.





Ihr Recht auf Ergänzungsleistungen zur AHV/IV

Ergänzungsleistungen zur AHV/IV helfen, die minimalen Lebenskosten zu decken. Zusätzlich können Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Im Kanton Bern werden Ergänzungsleistungen durch die Ausgleichskasse des Kantons Bern ausgerichtet.

Wer kann Ergänzungsleistungen beziehen?
Einen Anspruch auf Ergänzungsleistungen (EL) hat, wer

- eine **Rente der AHV,** eine **Rente der IV,** eine **Hilflosenentschädigung der IV** oder während mindestens sechs Monaten ein **Taggeld der IV** erhält,
- in der Schweiz **Wohnsitz** und **tatsächlichen Aufenthalt** hat,
- **Bürgerin oder Bürger der Schweiz** oder **eines EU/EFTA-Mitgliedstaates** ist, oder als **Ausländerin oder Ausländer seit mindestens zehn Jahren** ununterbrochen in der Schweiz lebt. Für Flüchtlinge oder Staatenlose beträgt diese Frist fünf Jahre,
- über ein Reinvermögen unterhalb der Vermögensschwelle von CHF 100'000 bei alleinstehenden Personen, CHF 200'000 bei Ehepaaren und CHF 50'000 bei rentenberechtigten Waisen und bei Kindern, die einen Anspruch auf eine Kinderrente der AHV oder IV begründen, verfügt.

Wo können Ergänzungsleistungen beantragt werden?
Wer Ergänzungsleistungen beantragen will, muss bei der AHV-Zweigstelle seiner Wohngemeinde ein Anmeldeformular einreichen.

Welche Angaben müssen bei der der EL-Anmeldung gemacht werden?
Im Rahmen der individuellen Abklärungen zum Bezug von Ergänzungsleistungen sind alle Auskünfte über die Einkommens- und Vermögensverhältnisse zu erteilen. Hierzu gehören auch Angaben über ausländische Einkünfte und Vermögenswerte.

Wie hoch sind die Ergänzungsleistungen?
Die Höhe der Ergänzungsleistungen ist individuell. Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, besteht grundsätzlich Anspruch auf EL.

Welche Ausgaben werden anerkannt?
Als wichtigste Ausgaben werden bei Personen, welche Zuhause leben, ein fixer Betrag für den allgemeinen Lebensbedarf sowie ein Maximalbetrag für die Wohnungsmiete anerkannt.
Bei Personen, die dauernd oder längere Zeit in einem Heim oder Spital leben, werden die Tagestaxe sowie ein pauschaler Betrag für persönliche Auslagen berücksichtigt.
Bei allen Personen wird zudem die effektive Krankenkassenprämie für die Grundversicherung berücksichtigt, maximal jedoch die sogenannte Durchschnittsprämie.

Welche Einnahmen werden angerechnet?
Zu den wichtigsten Einnahmen zählen alle Renteneinkünfte, allfällige Erwerbseinkommen, Vermögenserträge, Familienzulagen und familienrechtliche Unterhaltsbeiträge.

Welche Krankheits- und Behinderungskosten werden rückerstattet?
Sind die Anspruchsvoraussetzungen zum Bezug von EL erfüllt, können auch Krankheits- und Behinderungskosten vergütet werden. Rückerstattet werden unter anderem Zahnbehandlungen oder Kosten für Pflege, Hilfe, Betreuung und Hilfsmittel sowie die Kostenbeteiligung der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (Franchise und Selbstbehalt).

Werden EL-Bezüger von den Radio- und TV-Gebühren befreit?
Personen, welche EL beziehen, müssen keine Radio- und Fernsehgebühren bezahlen. Sie können sich von der Gebührenpflicht befreien lassen.

Weitere Informationen
Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Webseite unter www.akbern.ch. Kostenlose
Auskünfte und alle amtlichen Formulare sowie Merkblätter erhalten Sie auch bei den AHVZweigstellen.

Ausgleichskasse des Kantons Bern

KONOLFINGEN

SCHUTZ & RETTUNG
KONOLFINGEN

Regionales Führungsorgan (RFO) Kiesental

Das RFO Kiesental sucht Mitarbeiter:innen

Das RFO Kiesental sucht Verstärkung. Das RFO Kiesental setzt sich aus 15 Gemeinden zusammen. Oberthal ist eine Gemeinde davon. Die Gemeinde Konolfingen bildet die Sitzgemeinde des RFO Kiesental.

Das RFO steht den Gemeinderäten für die Bewältigung von Katastrophen und Notlagen als Krisenstab zur Verfügung. Das Führungsorgan trifft die personellen, materiellen und organisatorischen Vorbereitungen für die Führung resp. Führungsunterstützung und für den Einsatz der vorhandenen Ressourcen bzw. die Beantragung von weiteren Mitteln. Es erarbeitet, basierend auf der Lagedarstellung, die Entscheidungsgrundlagen für den Gemeinderat und arbeitet dazu eng mit der Einsatzleitung der im Einsatz stehenden Partnerorganisationen und dem Regierungsstatthalter bzw. der Regierungsstatthalterin zusammen.

Eine wichtige Rolle kommt dem Führungsorgan auch bei der Gefahrenanalyse und der Risikobeurteilung auf der Grundlage der Vorarbeiten der Gemeinden zu.

Könnten Sie sich eine Mitarbeit im Regionalen Führungsorgan vorstellen und interessieren Sie sich für diese spannenden Aufgabengebiete? Bringen Sie möglicherweise bereits Führungskompetenzen mit oder verfügen Sie über Erfahrungen im Bereich Rettung?

Dann melden Sie sich bitte bei der Abteilung Einwohnerdienste / Sicherheit der Gemeinde Konolfingen. rfo@konolfingen.ch oder 031 790 45 42.
Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.konolfingen.ch.

Mybuxi startet ab 16. Januar 2027 in unserer Region!

Du hast sicher schon von mybuxi gehört?
Das **Bu**s-Ta**xi** lässt sich bequem per App bestellen. Wie ein Taxi holt es dich an einem festgelegten Haltepunkt ab und bringt dich ans gewünschte Ziel. Wie bei einem Bus können unterwegs weitere Fahrgäste zusteigen, die in die gleiche Richtung möchten.

Doch mybuxi bietet nicht nur Komfort, sondern ist auch ökologisch sinnvoll: Gemeinsam genutzte Fahrten ab den gewünschten Haltepunkten und ein umweltfreundlicher Antrieb. Und das zu deutlich günstigeren Preisen als bei einer Taxifahrt.



Ab dem 16. Januar 2027 ist mybuxi auch in der Region Chisetal-Worb unterwegs!
Das neue Angebot umfasst nebst der Gemeinde Oberthal auch die Gemeinden Worb, Grosshöchstetten, Zäziwil, Mirchel, Bowil, Oberhünigen, Niederhünigen, Konolfingen und Freimettigen.

Wir freuen uns darauf, den Einwohner:innen der Gemeinde Oberthal schon bald wieder ein Stück Mobilität zurückgeben können und sind darauf angewiesen, dass das Angebot ausprobiert und unterstützt wird.

Wir suchen Fahrerinnen und Fahrer!

Damit mybuxi in der Region zuverlässig unterwegs sein kann, brauchen wir engagierte Menschen. Du möchtest deine Region ins Rollen bringen? Dann freuen wir uns, von dir zu hören!

Als Fahrer:in kommst du mit den Fahrgästen in Kontakt, berätst sie und verkaufst Tickets. Du bekommst mit, was verbessert werden kann und wirst Teil eines ehrenamtlichen Teams. Ausserdem erhältst du eine Entschädigung von CHF 50 pro Schicht.

Möchtest du auch gerne Fahrer:in bei mybuxi werden?

Scanne dazu den QR-Code und fülle die Umfrage für die Region Kiesental BE aus.

Wir suchen Unterstützung im Vorstand!

Damit mybuxi in der Region erfolgreich aufgebaut und langfristig weiterentwickelt werden kann, sind wir auch auf engagierte Vorstandsmitglieder angewiesen.
Möchtest du die Zukunft der regionalen Mobilität mitgestalten und dich für ein nachhaltiges Angebot einsetzen? Dann freuen wir uns auf deine Unterstützung!

Bist du interessiert oder möchtest du gerne mehr Infos zu mybuxi?
Weitere Informationen findest du auf unserer Webseite unter mybuxi.ch/chisetal-worb. Du kannst uns auch direkt unter info@mybuxi.ch kontaktieren.

Bei Fragen helfen dir auch die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung Oberthal gerne weiter.

Wir freuen uns darauf, gemeinsam die Region zu bewegen!
Mybuxi AG, 3066 Deisswil, Stettlen





Hofdüngeraustrag im Winter

Der Entscheid, ob ein Hofdüngeraustrag ausgeführt werden kann oder nicht, erfolgt in **Eigenverantwortung** der Bewirtschafter:in.

Dabei müssen die nachfolgend aufgeführten Bedingungen erfüllt sein:

- Der Boden muss befahrbar, saug- und aufnahmefähig sein
- Ackerflächen müssen abgetrocknet oder wenigstens soweit entwässert sein, dass nach dem Austrag bei Bedarf eine Bodenbearbeitung möglich ist
- Für die betroffenen Flächen muss ein **besonderes Bedürfnis des Pflanzen- oder Futterbaues** für einen Hofdüngeraustrag ausserhalb der Vegetationszeit gegeben und begründbar sein
- Nach einem Austrag muss die Gülle einsickern können, bevor ein markanter Wetterumbruch mit viel Regen, Schneefall oder Frost eintritt
- Mist auf Ackerflächen ist möglichst direkt nach dem Austrag einzuarbeiten
- Wenn Mist nicht eingearbeitet wird, soll er in dieser Zeit nur in mässigen Gaben (rund 20 t/ha) auf ebenes oder möglichst schwach geneigtes und bewachsenes Gelände ausgetragen werden

Je länger die Hofdünger nach einem Austrag ausserhalb der Vegetationszeit auf der Bodenoberfläche bleiben, desto grösser ist das Abschwemmungsrisiko. Die aus der pflanzen- und futterbaulichen Sicht notwendigen Hofdüngergaben sind möglichst gegen Ende der Winterzeit vorzunehmen.



Der gesetzliche Minimalabstand von 3 m zu Gewässern, Gefahrenstellen sowie zu Wald, Hecken und Feldgehölzen ist in jedem Fall einzuhalten. Bei erhöhter Gefahr (z.B. starke Neigung in Richtung der Gefahrenstelle) ist der Abstand nach Bedarf grosszügig auszudehnen.

Der Hofdüngeraustrag **ist verboten,** wenn die konkrete Gefahr einer Gewässerverunreinigung besteht. Dies ist dann der Fall, wenn der Boden infolge von Schneebedeckung, Frost oder Wassersättigung nicht mehr saug- und aufnahmefähig ist. Das Verbot gilt nicht nur für Gülle, sondern auch für Siloabwässer, Mist und Kompost.

Der Austrag von Hofdüngern sowie die Zwischenlagerung von Mist auf Naturboden sind während der Winterzeit auf den folgenden Flächen verboten:

- In Schutzzonen von Quell- und Grundwasserfassungen (S-Zonen) sowie Gewässerschutzarealen
- Entlang von Oberflächengewässern sowie im Gefahrenbereich von Strasseneinlaufschächten
- Auf Parzellen mit hoch liegenden Drainagen und in exponierten Hanglagen
- In Feucht- und Trockengebieten, entlang von Hecken, Wald- und Feldgehölzrändern sowie auf sämtlichen Flächen, die unter Naturschutz stehen oder mit einem Düngeverbot belegt sind (ökologische Ausgleichsflächen), ist **jeglicher** Austrag von Hofdüngern und die Zwischenlagerung von Mist verboten.

Besten Dank für die Einhaltung der Vorschriften.

Entdecken Sie unsere Gemeinde-News

Was gibt es Neues in unserer Gemeinde?

Ein regelmässiger Blick auf den News-Bereich unserer Homepage lohnt sich.

Dort veröffentlichen wir laufend aktuelle Informationen, Mitteilungen, Hinweise und Wissenswertes aus dem Gemeindegeschehen.

So sind Sie immer auf dem neuesten Stand und sehen, was in unserer Gemeinde läuft.



Entschädigungen für das Jahr 2026

Arbeitsrapporte, Präsenz- und Spesenlisten für das Jahr 2026 sind der Gemeindeverwaltung laufend, **spätestens aber bis am 30. November 2026** abzugeben. Sämtliche Sitzungsgelder und Spesen werden bargeldlos ausbezahlt.

Wir bitten die Berechtigten deshalb zusätzlich um Abgabe eines Einzahlungsscheines oder Bekanntgabe einer Bankverbindung (bitte mit Angabe der IBAN-Nummer). Die letzte Auszahlung erfolgt voraussichtlich Mitte Dezember 2026.

Listenauskünfte an Vereine

Die Gemeindeverwaltung erteilt auf Anfrage an bestimmte Vereine Listenauskünfte.
Wer nicht will, dass seine Adresse z.B. an den Frauenverein, die Musikgesellschaft oder an einen anderen Verein herausgegeben wird, meldet dies bitte der Gemeindeverwaltung.

Herzliche Gratulation zum Geburtstag

Folgende Bürgerinnen und Bürger feiern im Dezember 2026, Januar und Februar 2027 ihren hohen Geburtstag:

98-jährig	**Flükiger Martha**	19. Februar 1929
92-jährig	**Keller Hans Ulrich**	25. Januar 1935
80-jährig	**Hertig Heinz**	20. Februar 1947
75-jährig	**Roth Therese**	19. Dezember 1951
	Pfister Armin	15. Februar 1952

Schule Oberthal

Schulkommission Infos

Das Schul-ABC

A wie Adventsfenster
Findet am 4. Dezember 2026 in der Schule statt. Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Anlass.

B wie Besuchstage
An den Besuchstagen öffnet die Schule ihre Türen. Dabei erhalten wir viele Einblicke.

C wie Computer
Sind heute vom Schulalltag nicht mehr wegzudenken.

D wie Deutsch
Im Deutschunterricht lernt man lesen und schreiben. Besonders beliebt sind Wörter, die man zwar aussprechen, aber nicht so schreiben kann, wie man sie hört. Einige sorgen für kreative Schreibweisen.

E wie Eltern
Ein regelmässiger Austausch und eine gute Kommunikation tragen wesentlich dazu bei, dass sich die Kinder in der Schule wohlfühlen und gut entwickeln können.

F wie Finken
Wie viele davon wohl im Laufe des Schuljahres verloren gehen?

G wie Geburtstag
Wohl nebst Weihnachten der wichtigste Tag für Kinder.

H wie Hotdog
Am Freitag verkauft die Oberstufe Hotdogs. Eine willkommene Gelegenheit für einen feinen Znüni und gleichzeitig eine praktische Übung in Organisation und Verkauf.

I wie Ideen
In der Schule entstehen jeden Tag viele neue Ideen. Einige davon sind genial, andere vielleicht etwas weniger. Genau das macht den Schulalltag so abwechslungsreich.

J wie Jahresthema
Das diesjährige Jahresthema lautet «AllerWeltsGeschichten». Es begleitet uns durch das Schuljahr.

K wie Konflikte
Missverständnisse und Streit gehören zum Alltag. Es geht deshalb nicht darum, Konflikte vollständig zu vermeiden, sondern darum, einen konstruktiven Umgang mit ihnen zu lernen.

L wie Lehrpersonen
Lehrpersonen können erstaunlich viele Dinge gleichzeitig: erklären, Fragen beantworten, die Uhr im Blick behalten und dabei noch bemerken, wer gerade heimlich malt.

M wie Mittagstisch
Beim Mittagstisch wird viel erzählt, gemeinsam gelacht und gegessen. Von den Köchinnen werden immer wieder tolle Spenden aus dem Dorf verarbeitet. Wie z.B. die drei grossen Säcke entsteinter Pflaumen, die von Susanne Zürcher gespendet wurden. Vielen Dank den Köchinnen und Spendenden.

N wie Neugier
Neugier ist ein wichtiger Bestandteil des Lernens. Wer Fragen stellt, genau hinschaut und Neues ausprobiert, entdeckt die Welt immer wieder aufs Neue.

O wie Oberthal
In Oberthal arbeiten alle mit viel Freude zusammen. Die gute Gemeinschaft und das Engagement von Schüler:innen, Lehrpersonen, Eltern und weiteren Beteiligten machen unsere Schule zu einem besonderen Ort.

P wie Pause
Die Pause ist kurz, aber intensiv. In wenigen Minuten kann man essen, rennen, diskutieren, lachen und sich wieder vertragen.

Q wie Quartalsstart
Jedes Quartal beginnt die ganze Schule klassenübergreifend mit einem gemeinsamen Anlass zum Jahresthema.

R wie Rucksack
Ein Schulrucksack enthält alles, was man braucht – und vieles, was man seit Monaten sucht.

S wie Schulweg
Der Schulweg bietet Gelegenheit zum Träumen, Plaudern und Beobachten. Wer aufmerksam unterwegs ist, entdeckt dabei viele interessante und schöne Dinge.

T wie Turnen
Im Turnunterricht wird gerannt, gesprungen und gelacht. Dabei werden nicht nur Kraft, Geschicklichkeit und Ausdauer trainiert, sondern auch Teamgeist und Fairness.

U wie Übung
Üben gehört zum Lernen dazu. Was am Anfang noch schwierig erscheint, gelingt mit Geduld, Ausdauer und ein wenig Übung immer besser.

V wie Vergessen
Vergessen ist menschlich: Hausaufgaben, Trinkflasche, Turnsäckli oder das Znüni. Wie viel wohl jeden Tag in der Schule vergessen wird?

W wie Wochenende
Am Wochenende wird ausgeschlafen, gespielt und entspannt.

X wie x-mal üben
Übung macht den Meister. Manchmal braucht es eben x Versuche, bis etwas gelingt.

Y wie Yeah
Die Schule soll Freude machen. Gemeinsames Lachen und Fröhlichsein gehören genauso dazu wie Lernen und Arbeiten.

Z wie Zusammenarbeit
Die Zusammenarbeit und der Zusammenhalt an unserer Schule sind einfach grossartig.

Das Schul-ABC zeigt: Schule besteht nicht nur aus Unterricht, Regeln und Prüfungen. Sie ist auch ein Ort, um zu lachen, zu lernen und Freundschaften zu schliessen. Gerade diese kleinen und lustigen Momente machen den Schulalltag besonders und sorgen dafür, dass man sich später gerne an die Schulzeit zurückerinnert.

Für die Schulkommission
Daniela Roth

Kürbisernte aus dem Schulgarten









Berufswahlprojekt der Oberstufe

Alle Jahre wieder findet im 1. Quartal das Berufswahlprojekt statt. Vor Jahrzehnten von Urs Schürch ins Leben gerufen, wurde es über die Jahre immer wieder angepasst, so dass es mit den Veränderungen in der Arbeitswelt mithalten kann.

Seit einem Jahr hat die 8. und 9. Klasse die Möglichkeit während zwei Wochen zu schnuppern. Dies wurde in diesem Jahr so rege genutzt, dass alle 11 Schüler:innen die vollen zwei Wochen in die Arbeitswelt eintauchten.



Selber testen und ausprobieren

«Berufslehre erleben» in Biglen



Dabei waren die Ziele unterschiedlich. Während einige Schüler:innen aus der 8. Klasse noch den richtigen Beruf suchten, arbeiteten drei Schüler aus der 9. Klasse bereits für ihren zukünftigen Lehrbetrieb.

Die Berufswelt hautnah erleben





Besuch der Berufsfeuerwehr in Bern

Für die 7. Klasse gab es wie bis anhin drei Tage, um einen ersten Einblick in die Vielfalt der Berufswelt zu erhalten.

Nach dem Schnuppern stand die Berufswahldokumentation und -präsentation an. Dass diese Schreibarbeit nicht zur Lieblingsbeschäftigung unserer Schüler:innen gehört, ist verständlich und dennoch ist sie ein wichtiger Bestandteil im Berufsalltag. Aufgelockert wurden die Tage durch einen Besuch bei der Berufsfeuerwehr in Bern, dem Anlass «Berufslehre erleben» des lokalen Gewerbes in Biglen und zwei Besuchen von ehemaligen Schüler:innen.



Sandra Zürcher schloss vor 10 Jahren die Schule Oberthal ab. Auf die Lehre als Detailhandelsfachfrau EFZ folgte die Ausbildung zur Bäckerin-Konditorin EFZ. Seit September 2025 führt sie gemeinsam mit einer Kollegin die Bäckerei Lehmann in Dürrenroth. Sympathisch erzählte sie, wie das eine zum anderen führte und überraschte die Klasse mit einem feinen Zvieri.



Timon Kupferschmied beendete die Schule Oberthal vor 7 Jahren und begann anschliessend eine Lehre als Zimmermann EFZ. Diese schloss er mit der Bestnote von 5.6 ab. Im 4. Lehrjahr holte er sich zudem den 1. Platz bei den SwissSkills. Anschaulich zeigte er auf, was in seinem Beruf alles möglich ist, und wer wollte, konnte sich einmal eine Goldmedaille um den Hals hängen.

Beide gingen übrigens noch zu Urs Schürch zur Schule und so schliessen sich mit diesem Schlusssatz gleich mehrere Kreise.

Christine Burkard & Sascha Wüthrich
Klassenlehrpersonen der Oberstufe

Impressionen aus der Eingangsstufe















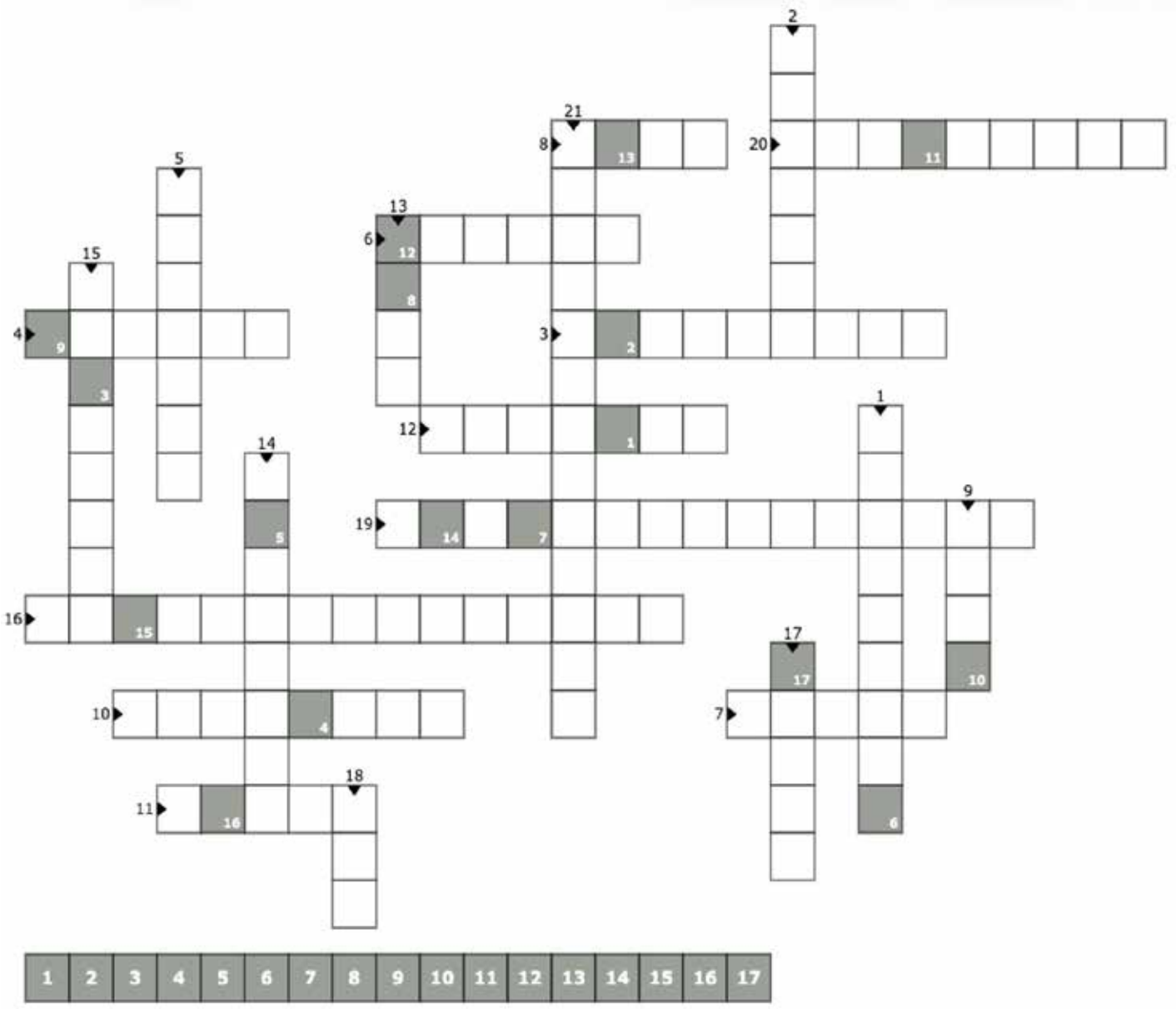




AllerWeltsRätsel der 4. – 6. Klasse

1. Blaulicht unter der Eingangsstufe
2. Hügel hinter dem Schulhaus
3. Kleinste Hügel vor dem Schulhaus
4. Bäckerei auf Englisch
5. Wie rechnest du bei der Division?
6. Wie heisst der Schulpolizist mit Nachnamen?
7. Welche Wortart schreibt man gross?
8. Bevor ein Knappe Ritter wurde, war er zuerst ein...
9. «die der» auf Französisch
10. Zu welcher Wortart gehört «gross»?
11. Aus welchem Material war eine Ritterrüstung gemacht?
12. Wie viele Minuten dauert die grosse Pause?
13. Wie viele Wochen dauern die Sommerferien?
14. Unsere Lehrpersonen heissen in Englisch
15. «Die Jagd» heisst auf Französisch
16. Unsere liebsten Schul-Schätze sammeln wir in dieser speziellen Holzbox
17. Das Zeichen brauchen wir in Deutsch & Math
18. Ein Schulfach mit drei Buchstaben
19. Die beste Zeitung der Welt
20. Sport machen wir bei Regen oft in der...
21. In der Pausenhalle rennen wir um ihn herum

Tipps:
- ü wird als ü geschrieben
- Schüler:innen der Mittelstufe als Telefonjoker einsetzen ;-)
- Lösungswort auf Seite 26



Postkarten aus dem Oberthal

Passend zu unserem Eingangsstufenthema «Post aus aller Welt» haben wir uns im Unterricht damit beschäftigt, welche Sujets auf einer Postkarte zu finden sind. Dabei haben wir uns von den vielen Postkarten inspirieren lassen, die bereits ihren Weg ins Oberthal gefunden haben. Ein grosses DANKE an alle, die uns bereits Postkarten gesendet haben. Gemeinsam mit der Gruppe Eingangsstufe 2 haben wir anschliessend überlegt, welche Orte und Plätze in Oberthal besonders schön sind und sich als Postkartenmotiv eignen würden.
Hier seht ihr die Postkarten, welche die Schüler:innen gestaltet haben.

Manuela Wüthrich & Cornelia Henzi
Klassenlehrerinnen der Eingangsstufe


Luca, 5 Jahre, «Unser Auto mit Sonnenaufgang mit Hirsch»


Mario, 5 Jahre, «Sonnenuntergang in Oberthal»


Nia, 5 Jahre, «Katzen Daisy und Simba vor dem Haus»


Timea, 6 Jahre, «Mini Geissli»


Elias, 6 Jahre, «Grosshornkuh mit mir auf der Weide»


Timon, 7 Jahre, «Grünspecht und Hirsch mit Regenbogen»


Yael, 6 Jahre, «Üsi Büssi Milou und Tiggi»

Wer nichts wagt, ...

Kaum zurück aus den Schnupperlehren, wartete bereits die nächste Herausforderung auf die 7.-9. Klasse: Der 1. Oberthaler Triathlon!



Saftiges Training: Der Mirchelstutz galt es zu erklimmen.

Nebst Schuljahresstart und Berufswahlprojekt beinhaltete das 1. Quartal an der Oberstufe die eine oder andere Überraschung. Der 1. Oberthaler Triathlon konnte ebenfalls als solche bezeichnet werden. Schliesslich war die Entstehung dieser Idee auch ein Zufallsprodukt. Das Freibad Grosshöchstetten musste bekanntlich früher als geplant schliessen. Dies hatte wiederum zur Folge, dass die geplanten drei Schwimmtrainings ebenfalls ins Wasser zu fallen drohten. Der Ansturm auf die Bahnen im Hallenbad war gross und unseren 21 Schüler:innen standen letztlich an zwei Terminen eine Bahn zur Verfügung.

Wie weiter? Ein Traum aus alten Tagen kam plötzlich wieder auf: Die Lehrer:innen wollten schon lange mal einen Triathlon organisieren. Die Zeit schien reif, das Schicksal hatte uns ein Zeichen gegeben. Der 1. Oberthaler Triathlon musste stattfinden!

Bald einmal merkten die Lehrpersonen, dass die Schüler:innen die Zeichen des Schicksals nicht gleich zu lesen schienen. Hatten sie doch den einen oder anderen Vorbehalt, diverse Gegenargumente und grosse Zweifel, ob so etwas überhaupt möglich sein würde? Ein erstes Triathlon-Training brachte etwas Erleichterung. Auf dem Rundkurs durch Grosshöchstetten kamen einige zum Schluss: «Äs isch äuä gar nid so schlimm...».

Am Freitagnachmittag, 11. September 2026 war es soweit. Bei perfekten Wetterbedingungen warteten 320 m Schwimmen, 5.3 km Velo und 1.7 km Laufen auf die Klasse. Der 1. Oberthaler Triathlon führte vom Hallenbad Grosshöchstetten via Möschberg und Geländelauf durch den Steffisbergwald zum Schulhaus. Dank eines Anlasses beim Hof Gerber hatten die Schüler:innen drei Reisecars voller Zuschauer:innen. Diese wurden Zeugen einer Klassenleistung, welche sich sehen liess! Staunend sahen sie, wie sämtliche Jugendliche ihre Grenzen ausloteten und eine echt starke Leistung ablieferten!



Erschien als erster in Oberthal: Noah!

Ohne Fleiss, kein Preis: Ivo & Nils machen es vor.



Das Deutschthema der Oberstufe während des 1. Quartals lautete «Redewendungen und Sprichwörter». So lässt sich im Rückblick treffend festhalten: «Wer nichts wagt, der nichts gewinnt». Der 1. Oberthaler Triathlon bleibt bei 21 Schüler:innen und drei Lehrpersonen als Anlass in Erinnerung, der ebenso viele Gewinner:innen hervorbrachte. Herzliche Gratulation an alle!

Christine Burkard & Sascha Wüthrich
Klassenlehrpersonen der Oberstufe

Regenwürmer

Regenwurm versuch

Wir haben Erde Sand und Haferflocken in einen Zylinder gefüllt.
Danach haben wir Regenwürmer im Beet gesucht.
Am Ende haben wir Salat und Wasser reingetan.
Eine Gruppe bastelte:
Einen Lichtschutz
In Gruppen haben wir sie regelmässig beobachtet.
Die Schichten wurden vermischt.









Mit der Zeit hat sich Schimmel gebildet.
Die Regenwürmen haben viele Gänge gegraben.
Der Salat wurde in die Gänge gezogen und es entstanden Wurmhaufen.
Dort ging Feuchtigkeit rein.
Ein Gang stürzte ein.
Die Wurmhaufen rochen nach Erde.
Nach zwei Wochen haben wir sie wieder freigelassen.

Lösung des AllerWeltsRätsels:
ZUCKERRÜBENFABRIK

Vermischtes

Rückblick Rehkitzrettung 2026

Erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen Landwirten und Jägerschaft

Auch in diesem Jahr hat sich die Zusammenarbeit zwischen Landwirten und der Jägerschaft erneut bewährt.

Insgesamt wurden **157 Stunden** für die **Wildrettung** aufgewendet.
Im Einsatz waren 11 Jäger, 1 Jungjäger, 5 Drohnenpilote und 8 Nichtjäger:innen.

In **Oberthal** wurden im Rahmen der Vorwegsuche **13 Felder** nach Jungwild abgesucht. Mit Hilfe von Drohnen und Wärmebildkameras konnten dabei **214 Hektaren** kontrolliert werden.

Die positive Bilanz: **37 Rehkitze, 3 Feldhasen** und **1 Hirschkalb** konnten erfolgreich gerettet werden.





Besten Dank für die Zusammenarbeit und ein grosses MERCI allen freiwilligen Helfer:innen für die Unterstützung.

Willst du Passivmitglied Rehkitzretter Oberthal-Arni werden?
Der jährliche Beitrag von CHF 20.– ist für den Betrieb und Unterhallt der örtlichen Rehkitzrettung eine grosse Unterstützung!

Rehkitzretter Oberthal-Arni
3531 Oberthal
IBAN CH71 8080 8002 5746 7069 9
Raiffeisenbank Kiesental













Austretende der Feuerwehr Grosshöchstetten

Per Ende 2026 treten vier Angehörige aus der Feuerwehr aus.
Zum Teil altershalber, das heisst sie wurden in diesem Jahr 52 Jahre alt, aber auch aus privaten Gründen.

Folgende Personen treten per Ende Jahr aus der Feuerwehr Grosshöchstetten aus.

Löschzug Schlosswil:
Stucki Bendicht (34 Dienstjahre)

Löschzug Oberthal:
Tschan Roland (22 Dienstjahre)
Wyss Christoph (21 Dienstjahre)
Zürcher Susanne (20 Dienstjahre)

Mit **Bendicht Stucki** verlässt jemand die Feuerwehr, welcher das Maximum geleistet hat. Ganze 34 Jahre war Bendicht in den Diensten der Feuerwehr Grosshöchstetten. Zudem war er von 2008 – 2011 der Stellvertretende Kommandant der Feuerwehr Schlosswil und nach Fusion im Jahr 2012, der Stellvertretende Löschzugchef vom Löschzug Schlosswil. Danke Bänz für deinen geleisteten Einsatz.

Aus persönlichen Gründen verlässt **Susanne Zürcher** die Feuerwehr Grosshöchstetten. Seit dem Jahr 2020 war sie verantwortlich für das gesamte Material. Susanne, herzlichen Dank für deinen leidenschaftlichen und geschätzten Dienst.

Mit **Roland Tschan** und **Christoph Wyss** verlassen zwei weitere Kadermitglieder die Feuerwehr. Danke für eure Mithilfe und euer Leiten, egal ob bei Übungen oder im Ernstfall.

Im Namen des Kommandos danke ich euch von Herzen für die Bereitschaft, all die vielen Übungen zu absolvieren oder zu leiten und zu jeder Tages- und Nachtzeit Ernstfalleinsätze zu machen. Ich wünsche euch alles Gute für die bevorstehende, feuerwehrfreie Zeit.

Jonas Mai
Kommandant Feuerwehr Grosshöchstetten



Impressionen Herbstviehschau





























Persönliche Beratung - seit 1874

Die *emmental versicherung* ist eine unabhängige Kunden-Genossenschaft in der Schweiz. Seit über 145 Jahren beraten wir Private, LandwirtInnen und KMU in allen Versicherungsfragen. Unser Erfolg baut auf der starken lokalen Verankerung unserer KundenberaterInnen in den ländlichen Gebieten und den Subzentren der Schweiz. Wir sind dort, wo auch unsere KundInnen sind.

Erwirtschaften wir einen Gewinn, teilen wir ihn mit unseren Kunden-GenossenschafterInnen. Unsere Gewinnausschüttungs-Anlässe in der ganzen Schweiz sind beliebte Begegnungsorte für KundInnen und Mitarbeitende.



Mit 23 Hauptagenturen und rund 230 KundenberaterInnen ist die *emmental versicherung* in Ihrer Nähe.

Viele davon arbeiten als Teilzeitmitarbeitende für die *emmental versicherung*. Hauptberuflich sind sie meist unabhängige UnternehmerInnen und als LandwirtInnen, TreuhänderInnen oder GewerblerInnen tätig. Unterstützt werden sie durch vollamtlich tätige VersicherungsspezialistInnen.

Paket-Lösungen - alles in einer Police

Dank unseren Paket-Lösungen erhalten Sie eine Police für alle Ihre wichtigen Versicherungen, damit verhindern Sie Doppelversicherungen. Je nach Anzahl Produkte gewähren wir Ihnen einen Paket-Rabatt.

Wir beraten Sie in allen Lebenssituationen - **Von hier. Für Sie.**

agroPak - Für die Landwirtschaft

Seit über 145 Jahren beraten wir LandwirtInnen und Rebbauer/Rebbäuerinnen in allen Versicherungsfragen. Unser Erfolg baut auf der starken lokalen Verankerung unserer KundenberaterInnen in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Wir sind dort, wo auch unsere KundInnen sind. Viele unserer KundenberaterInnen haben einen landwirtschaftlichen Hintergrund oder sind selbst LandwirtInnen. Die Beratung erfolgt also quasi unter Berufskollegl nnen.

Unsere Produkte richten sich stark nach den Bedürfnissen der Landwirtschaft. Einen massgeschneiderten Versicherungsschutz für Haus und Hof bietet Ihnen unsere Paket-Lösung. Darin können Sie Inventar, Tiere, Gebäude und Haftpflicht in einer Police versichern.

Wenn der Stall brennt, der Blitz einschlägt oder der Viehhüter gestohlen wird, bewahren wir Sie vor finanziellem Schaden. Wir sind für Sie da und kümmern uns um eine rasche und persönliche Schadenerledigung, so dass Sie sich umgehend wieder um Ihren Betrieb kümmern können.

agroPak - alles in einer Police
Landwirtschaftliches Inventar
Landwirtschaftliche Zusatzrisiken
Ertragsausfall und Mehrkosten
Tiere der Rindergattung
Hausrat
HausratPremium (Wertsachen)
Gebäude
Betriebs-, Privat- und Gebäudehaftpflicht

Gedeckte Gefahren und Risiken
Feuer / Elementarereignisse
Diebstahl
Wasserschaden
Glasbruch
Unfall (Tiere)
Beschädigung und Zerstörung
Haftpflichtansprüche

Marc Jaun
Gfell 33 | 3508 Arni
T 031 702 01 53 | M 079 730 31 85
marc.jaun@emmental-versicherung.ch
emmental-versicherung.ch

16.NOVEMBER BIS 5. DEZEMBER 2026

Montag	13.15 - 16.30 Uhr	Im Dachstock des
Mittwoch	13.15 - 21.15 Uhr	ehemaligen Baugeschäfts
Freitag	13.15 - 16.30 Uhr	Hofer, nahe
Samstag	10.00 - 16.30 Uhr	Rest. Eintracht

Es kann glitzern und tropfen – zieht etwas an, das ruhig Spuren tragen darf.



Bienenwachs Fr. 4.- / 100 g
Farbiger Wachs Fr. 3.- / 100 g
Barzahlung erwünscht

Auskunft:
kerzen-oberthal@bluewin.ch
Regine Hofer 077 460 27 90

Es freuen sich das Kerzenziehen-Team & OVO

KIRCHENKONZERT

KIRCHE ZÄZIWIL

13.11. & 14.11.2026
20 UHR

EINTRITT FREI - KOLLEKTE

MIR FRÖIE ÜS UF ÖIE BSUECH!

MUSIKGESELLSCHAFT ZÄZIWIL &
JODLERKLUB BLASENFLUH
OBERTHAL

SWISSLOS
Lotteriefonds
Kanton Bern

PROGRAMM

DIREKTION MG ZÄZIWIL:
ROLAND BÄRTSCHI

DIREKTION JODLERKLUB
BLASENFLUH OBERTHAL:
RENATE LÜTHI

STÜCKE	KOMPONIST*INNEN
DAS GROSSE TOR VON KIEV	MODEST MUSSORGSKI ARR. STEPHAN JAEGGI
BARCELONA	FREDDIE MERCURY & MIKE MORAN, ARR. FRANK BERNAERTS
NA DE BÄRGE	JOHANNES WEPF
DES KÜHERS MORGENLIED	ADOLF STÄHLI
RÊVERIE	ARMIN KOFLER
BACKDRAFT	HANS ZIMMER, ARR. DARROL BARRY
MI BOUM	THERES AEBERHARD
HEUFINEL-JUTZ	HANSPETER HILTBRAND
STÄRN ÜBER BÄRN	ARR. CORSIN TUOR
GEDANKE UFEM GRAT	UELI MOOR

Weihnachtsbäume
direkt ab Hof

Wann: Sa. 12. Dezember 2026
So. 20. Dezember 2026

Wo: Schwanden 54, 3531 Oberthal
Andrea & Christian Nussbaum

Mir fröie üs uf öiie Bsuech!

Programm am Samstag 12. Dezember 2026
10.00-16.00Uhr

Verkauf Weihnachtsbäume + Verkaufsstände:

- Hof & Gschänkladen Bowil mit Produkten
- Grönfloristik mit Adventsfloristik
- Hedi's Dekoschüürli mit Gschänkli
- Müller's mit Pralinen
- Theres mit Malerei

Öpis zum schnouse u trinke hets ou...

-Grillwürst vo üsne Trute

-Chäsbrägu vor Pia & Urs

Programm am Sonntag 20. Dezember 2026
10.00-14.00Uhr

Verkauf Weihnachtsbäume direkt ab Hof



seit 1964

Haus St.Martin
unterstützen · begleiten · assistieren
3531 Oberthal

Adventsverkauf

Samstag, 21. November 2026, 8.00–13.00 Uhr
vor der Käserei Eyweid, Oberthalstrasse 17, in Zäziwil

Verkauf von:
- Adventskränzen, Gestecken, Kerzen
- Grosse Auswahl an Geschenken aus den Ateliers
- Selbstgebackenes aus dem Holzofen: Brot und «Weihnachtsringli»
- Selbstgebackene «Weihnachtsgüetzi»
  (Gebackenes ist vom Freundes- und Gönnerkreis)







Kommt vorbei – wir freuen uns auf den Besuch!

Wir wünschen von Herzen frohe Festtage und für das neue Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit.

Haus St.Martin · 3531 Oberthal · Tel. 031 711 16 33 · haus-stmartin.ch · info@haus-stmartin.ch

Kreativ Kurs

Makramee oder Häkelkorb

Ein kreativer Samstagmorgen, zwei Projekte – du entscheidest, was du gerne gestalten möchtest.
Makramee-Topfaufhänger oder Häkelkorb mit Holzboden.
Beide Projekte entstehen aus nachhaltigem Recycling-Garn aus 100% Baumwolle. Verschiedene Farben stehen zur Auswahl.
Wir zeigen dir Schritt für Schritt, wie dein Werk entsteht, nimm am Ende dein selbst gemachtes Lieblingsstück nach Hause.
Vorkenntnisse brauchst du keine.

Datum: **Samstag, 27. Februar 2027,** 08.30 Uhr bis ca. 11.30 Uhr

Ort: Thun (Bahnhof)

Treffpunkt: 07.30 Uhr, Parkplatz Eintracht

Kursleitung: Lorina & Lisa

Kurskosten:
- **Makramee**
  Fr. 85.00 pro Person inkl. Material, Snack & Getränke
- **Häkelkorb**
  Fr. 100.00 pro Person inkl. Material, Snack & Getränke
  *CHF 5.00 Reduktion für FV Mitglieder
- bei *zweifarbig entstehen Zusatzkosten*

Abmeldungen gemäss Homepage

Teilnehmer: min. 8 Personen, max. 12 Personen

Anmeldung: Projekt Wunsch
Bis am **27. Januar 2027**

bei Franca Gerber
079 472 66 41
kurse@frauenverein-oberthal.ch







Bitte ausschneiden und aufbewahren!

FRAUENVEREIN Oberthal

Jahresprogramm 2027

Februar

VORTRAG «FRAU SEIN»
Wechseljahre natürlich begleiten.
Donnerstag, 11. Februar 2027, 19.30 Uhr
Mit Frau Fabienne Leuenberger, Dipl. Drogistin HF, Drogerie Wyss Zollbrück
Saal, Schulhaus Oberthal
Kosten: Fr. 25.00
Anmeldung bis 28.01.2027 bei Marlies Thierstein, Tel 079 647 82 12 / info@frauenverein-oberthal.ch

März

HAUPTVERSAMMLUNG
Freitag, 12. März 2027, 20.00 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal
Einladung folgt.

Juni

PIZZAPLOUSCH FÜR ALLE MIT GEWINNAUSSCHÜTTUNG DER EMMENTAL-VERSICHERUNG
BEI FAMILIE WYSS, MÖSCHBERG
Samstag, 19. Juni 2027, 11.00 – 14.00 Uhr
(weitere Infos folgen)

August

STADTFÜHRUNG BERN «VON DER HEBAMME BIS ZUR ERSTEN BUNDESRÄTIN»
Freitag, 27. August 2027, 18:30-20:00 Uhr
Treffpunkt: 18.15 Uhr bei der Tourist Information im Bahnhof Bern
Anmeldung bis 21.08.2027 bei Michelle Wyss
michelle@frauenverein-oberthal.ch
079 275 83 89
Infos zur gemeinsamen Anreise mit dem ÖV erhaltet ihr bei der Anmeldung.

November

SUPPENTAG UND HOBBYMÄRIT
Samstag, 06. November 2027
Schulhaus Oberthal
Weitere Infos folgen mit separatem Flugblatt

WEIHNACHTSMÄRIT
Weitere Infos folgen.

Dezember

SAMICHLOUSEHÖCK für Gross u Chly
Montag, 06. Dezember 2027, ab 18.00 Uhr
Im Jägerhüsli, Oberthal (Obere Ofenegg 127)
Dr Samichlous u Schmutzli chöme verbi.
Öppis ds Schnouse isch parat.

ADVENTSABEND
Freitag, 10. Dezember 2027, 20.00 Uhr
im Saal, Schulhaus Oberthal
Gemütliches beisammen sein bei weihnächtlicher Stimmung.
Zur Weihnachtsbescherung darf jede Frau ein **Päckli im Wert von** (max. Fr. 10.-) **für unter den Weihnachtsbaum mitbringen.**

WICHTIGE INFOS ZU DEN KURSEN!
Wir führen saisonale Kurse durch, die zeitnah auf allen bekannten Infokanälen publiziert werden.
Infos über www. frauenverein-oberthal.ch

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

FRAUENVEREIN Oberthal

Jahresprogramm 2027

SENIORENANLÄSSE

Januar
ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 14. Januar 2027 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

Februar
ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 11. Februar 2027 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

März
ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 11. März 2027 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

GENERATIONENNACHMITTAG
Die Eingangsstufe der Schule Oberthal (Kindergarten und 1.-3. Klasse) freuen sich auf euch!

Dienstag, 16. März 2027,
13.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr
Im Schulhaus Oberthal
Jung und Alt können
zusammen spielen, «güetzele»
und Zvieri näh.
Anmeldung bis Dienstag, 10. März 2025.
bei Nina Jaun (Unterstufenlehrerin)
Tel.: 078 638 02 91/nina.jaun@schuleoberthal.ch

April
ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 15. April 2027 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

Mai
SENIORENREISE
Donnerstag, 20. Mai 2027
Einladung folgt mit separater Post

Juni
ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 10. Juni 2027 um 11.30 Uhr
Restaurant Cafe Dörfli, Bowil.
Anmeldung bei Anita Röthlisberger
Tel: 079 583 06 64/ krautberger@bluewin.ch

SOMMERPAUSE

Bitte ausschneiden und aufbewahren!

September

OBERTHALER FOTO-QUIZ
WER KENNT SICH AUS IM OBERTHU?
Mittwoch, 15. Sept. 2027 um 13.30
Im Schulhaus Oberthal

Genauere Infos folgen

Oktober

ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 14. Oktober. 2027 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

November

ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 18. November 2027 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

Dezember

ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 9. Dezember 2027 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

AUSBLICK

Januar 2028

ZÄMÄ ÄSSE 60+
Donnerstag, 13. Januar 2028 um 11.30 Uhr
Wirtschaft Eintracht Oberthal.
Anmeldung bei Familie Herrmann
Tel.: 031 711 01 85 / info@eintracht-oberthal.ch

Vorstand

- **Präsidentin: Marlies Thierstein**
  031 711 37 92 / 079 647 82 12
- **Vize/Kurse: Franca Gerber**
  079 472 66 41
- **Sekretärin: Christina Bill**
  079 747 48 35
- **Kassierin: Michelle Wyss**
  079 275 83 89
- **Beisitzerin: Anita Röthlisberger**
  079 583 06 64
- **Beisitzerin: Heidi Fiechter**
  079 423 73 63
- **Homepage**: **Stefanie Gerber**
  079 252 59 24

Braucht jemand einen Fahrdienst für ans Seniorenessen? Meldet euch ohne zu zögern bei einem Vorstandsmitglied.
Detaillierte Infos zu Anlässen folgen jeweils:

- **Im «Oberthal aktuell»**
- **Auf unserer Homepage www.frauenverein-oberthal.ch**
- **Käserei Reutegraben**

Ortsverein Oberthal

Gemeinde Oberthal

Neujahrs Apéro



Freitag, 01. Januar 2027

12:00 - 16:00 Uhr in der Turnhalle Oberthal, gemeinsamer Anstoss 12:12 Uhr, inkl. Ehrung und Begrüssung Neuzuzüger

für das "Teilete-Buffet" bringen alle etwas mit. Getränke und Geschirr sind vorhanden. Für die Kinder wird ein Spielbereich eingerichtet.

Wir freuen uns auf euch.
OVO-Vorstand und Gemeinderat Oberthal



Werner Neuenschwander
079 736 18 01

Sven Frikart
079 381 36 93

FRIKART F+N BAU GMBH NEUENSCHWANDER

Frikart und Neuenschwander Bau GmbH

Hübeliweg 12
3532 Mirchel

info@fn-bau.ch
www.fn-bau.ch

roth
GÄRTEN

Reutegraben 51 • 3531 Oberthal
031 711 08 18 • www.roth-gärten.ch



seit1968 BIOHOF BLASER

BIOSUISSE

Bio-Knospe-Fleisch aus dem Emmental!

Monika und Simon Blaser, Käneltal 59, 3531 Oberthal
Telefon 031 711 15 64
E-Mail: biohof.blaser@bluewin.ch

www. biohof-blaser.ch

KUPFERSCHMIED HOLZBAU GmbH
ZIMMEREI + SCHREINEREI 3531 OBERTHAL
TELEFON: 031 711 53 25
MOBILE: 079 393 80 28

Wir empfehlen uns für alle Arbeiten rund ums Holz



TREFFPUNKT EMMENTALER SWITZERLAND

Bio Käserei & Lebensmittel



Käserei Liechti AG
Reutegraben 50
3531 Oberthal

Tel. 031 711 04 24
stefanliechti@gmx.ch

Aus eigener Fabrikation:

Bio Emmentaler AOP, Oberthaler Käse, Milchprodukte, reichhaltiges Käsesortiment, Käseplatten, Fertigfondue, Fruchtkörbe und verschiedene Produkte für den Alltag

POLICE

Einbruch – und jetzt?

Tipps und Informationen für Opfer von Einbruchdiebstählen



Wichtig ist auch

Gestohlene Karten und Handys sperren
Lassen Sie gestohlene Kreditkarten sofort über die Hotline-Nummer des jeweiligen Kreditkarteninstitutes sperren. Denken Sie daran, dass Sie auch die SIM-Karte sperren lassen.

Versicherung avisieren
Viele Versicherungsgesellschaften verfügen über Notfallnummern. Nehmen Sie mit Ihrer Beraterin / Ihrem Berater Kontakt auf, um die Behebung der Schäden – allenfalls auch notdürftig – zu klären. Teilen Sie Ihrer Versicherung mit, welche Polizeistelle (inkl. Name der/des Sachbearbeitenden) für die Bearbeitung des Einbruchs zuständig ist. Die Versicherung kann bei der Kantonspolizei Bern eine Rapportkopie anfordern.

Reparaturen vornehmen
Wenn Schlüssel gestohlen wurden, lassen Sie die entsprechenden Schlosszylinder vorsichtshalber ersetzen. Nutzen Sie die Chance und lassen Sie defekte Fenster und Türen unter Berücksichtigung von einbruchshemmenden Massnahmen reparieren. Das kostet Sie unter Umständen etwas mehr, bietet aber zusätzliche Sicherheit. Die Kantonspolizei Bern kann Sie dabei kostenlos beraten:
> praevention@police.be.ch, +41 31 638 91 00

Gestohlene Ausweise ersetzen
Gestohlene Ausweise können bei der zuständigen Behörde ersetzt werden:
> ID und Pass: www.be.ch/pass
> Führer- und Fahrzeugausweis: www.be.ch/svsa

Für ausländische Papiere ist in der Regel die entsprechende konsularische Vertretung zuständig.

Kantonspolizei Bern
Waisenhausplatz 32
3011 Bern

police.be.ch/einbruch





Notfallnummern Gemeinde Oberthal

Sanität	Notruf	144
Polizei	Notruf	117
	Polizeiwache Konolfingen	031 638 83 50
Feuerwehr	Notruf	118
Vergiftungsnotfälle		145
REGA		1414
Arzt	praxis zäzi ag	031 711 04 48
medphone Notfalldienst		0900 57 67 47
Apotheke	Apotheke Schneider	031 711 02 88
Tierarztpraxis Schönenboden AG	Standort Zäziwil	031 711 03 39
	Standort Grosshöchstetten	031 711 36 70
Pfarramt Oberthal	Andreas Zingg	031 711 01 28

Weitere wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	031 710 26 26
Schule	031 710 26 20
Regionaler Sozialdienst Konolfingen	031 790 45 35
Jugendfachstelle Konolfingen	076 452 81 60
Spitex Region Konolfingen	031 770 22 00
Krankenmobilien/Hilfsmittel Zäziwil	079 886 65 01
Wildhut Region Mittelland	0800 940 100

HOLZBILDHAUER



Schnitzereien
aller Art

RUDOLF KROPF



Hinterkäneltal
3531 Oberthal

Telefon 031 711 05 24
Mobile 077 461 41 61

Unsere Engelskerzen – ein tolles Geschenk

Sind Sie auf der Suche nach einem passenden Geschenk?
Unsere Engelskerzen bereiten immer wieder grosse Freude.



Schauen Sie bei uns oder auf der Homepage (www.haus-stmartin.ch) vorbei, es lohnt sich!

Gerne verkaufen wir auch Gutscheine.

Haus St.Martin
unterstützen · begleiten · assistieren
3531 Oberthal



info@szholzbau.ch, www.szholzbau.ch

Veranstaltungskalender Oberthal

(rollender Terminplan 2026/27)

09.11.2026	Informationsveranstaltung mybuxi, 19.00 Uhr, Aula Grosshöchstetten
12.11.2026	Zäme ässe 60+, 11.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht, Anmeldung erforderlich
13.11.2026	Mentale Fitness ist trainierbar, ab 14.00, Kirche Zäziwil, Eintritt frei – Kollekte
13./14.11.2026	Kirchenkonzert Jodlerklub Blasenfluh Oberthal und Musikgesellschaft Eintracht Zäziwil, 20.00 Uhr, Kirche Zäziwil, Eintritt frei – Kollekte
14./15.11.2026	Konzert Singkreis Zäziwil, Kirche Grosshöchstetten, www.singkreis-zaeziwil.ch
16.11.2026	Start Kerzenziehen Oberthal, siehe separaten Flyer in dieser Ausgabe
18.11.2026	Referat Wohnangebot Teil 1, Regionale Alters- und Generationenarbeit, 14.00–16.00 Uhr, Aula Schulhaus Grosshöchstetten
21.11.2026	Gemeindeversammlung, 13.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht, Oberthal
21.11.2026	Adventsverkauf Haus St.Martin, von 8.00–13.00 Uhr, bei der Käserei Eyweid
01.12.2026	Start Adventsfenster, siehe Flugblatt
06.12.2026	Samichlousehöck für gross u chly, ab 18.00 Uhr, Jägerhüsli Oberthal (Obere Ofenegg 127)
10.12.2026	Zäme ässe 60+, 11.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht, Anmeldung erforderlich
12.12.2026	Verkauf Weihnachtsbäume und verschiedene Verkaufsstände, 10.00–16.00 Uhr, Andrea und Christian Nussbaum, Schwanden 54, Oberthal
20.12.2026	Verkauf Weihnachtsbäume, 10.00–14.00 Uhr, Andrea und Christian Nussbaum, Schwanden 54, Oberthal
29.12.2026	Blutspenden Samariterverein, 18.00–20.30 Uhr, Gemeindesaal Schlosswil
01.01.2027	Neujahrs-Apéro 2027, 12.00 Uhr und Anstossen um 12.12 Uhr, Turnhalle Oberthal
16.01.2027	Zäme ässe 60+, 11.30 Uhr, Wirtschaft Eintracht, Anmeldung erforderlich
21.01.2027	Referat Gesundes und preiswertes Kochen, Regionale Alters- und Generationenarbeit, 14.00–16.00 Uhr, Gemeindehaus Arni
13./14.02.2027	Konzert Frauenchor Oberthal «Gsang us em Oberthal – dr Frouechor im Wandel» SA ab 20.00 und SO ab 13.30 Uhr.

Nächste Ausgabe Oberthal aktuell: Februar 2027

Themen bitte anmelden bis: 8. Januar 2027

Die Details zu Veranstaltungen der Kirchgemeinde finden Sie in der Zeitschrift «reformiert» oder unter **www.kirchgemeinde-grosshoechstetten.ch.**

Angebote 60+: Auskunft und Anmeldung: Kirchgemeinde Grosshöchstetten, Sozialdiakonie, Dorfstrasse 5, 3506 Grosshöchstetten, 60plus@kggrosshoechstetten.ch, **Tel. 031 711 28 87**

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten für Kurse und Anlässe des Frauenvereins Oberthal unter **www.frauenverein-oberthal.ch.**

Gerne dürfen Sie uns laufend Ihre Termine und Veranstaltungen melden.
Wir freuen uns über jegliche Einsendungen mit Bezug zu unserer Gemeinde.

Die nächste Ausgabe des Oberthal aktuells erscheint im **Februar 2027.**
Beiträge und Themen bitte einsenden bis: 8. Januar 2027.

redaktion@oberthal.ch oder 031 710 26 26, Sarah Kupferschmied





Weitere Impressionen aus den Schnuppertagen der Oberstufe



















